

SAMSUNG



Case Study: GETEMED

Telemonitoring mit Samsung Tablets: mehr Lebensqualität für herzkrank Menschen

Highlights

- Samsung stattet GETEMED mit leistungsstarken Tablets der Samsung Galaxy Tab A-Serie aus.
- WBS IT-Service GmbH unterstützt bei Projektentwicklung, Rollout und Einbindung ins UEM.
- Samsung Knox sorgt für automatisierte Prozesse und sichert die Daten auf den Endgeräten.



Die Bedienung und Datenübertragung der Patientendaten erfolgen über ein Samsung Tablet der Samsung Galaxy Tab A-Serie.

Weit weg, aber trotzdem nah dran: Telemonitoring kann die Versorgung von Menschen mit chronischen Erkrankungen verbessern. Bei dieser Fernüberwachung messen Patient*innen selbst Vitalparameter von zu Hause aus und übermitteln so Blutdruck, Puls, Gewicht oder Herzaktivität an ein medizinisches Zentrum. Dieses steht im engen Austausch mit der behandelnden Arztpraxis oder Klinik. Bei Auffälligkeiten kann ein schneller ärztlicher Eingriff den Unterschied machen - und Leben retten. Für herzkranken Menschen hat GETEMED gemeinsam mit Partnern ein ausgefeiltes telemedizinisches Überwachungssystem zur täglichen Messung entwickelt. Die Bedienung und Datenübertragung erfolgen über ein Samsung Tablet der Samsung Galaxy Tab A-Serie. Mittlerweile sind 2.000 Geräte in ganz Deutschland im Einsatz.



Mit dem Einsatz der Samsung Tablets haben wir viele Prozesse verschlankt und standardisiert. Der Grad an Automation, den wir jetzt erreicht haben, war nur mit diesen Geräten möglich.

Michael Scherf, CEO von GETEMED



Die GETEMED Medizin- und Informationstechnik AG steht seit 35 Jahren für Innovation im Gesundheitswesen. Das mittelständische Unternehmen mit Sitz im brandenburgischen Teltow wurde mehrfach für seine Produkte ausgezeichnet, etwa mit dem RegioStars Award¹ der Europäischen Kommission, dem Deutschen Innovationspreis in der Kategorie Mittelstand² und dem Zukunftspreis Brandenburg³. Das kommt nicht von ungefähr: Denn GETEMED entwickelt, fertigt und vertreibt Medizinprodukte für das Vitalfunktions-Monitoring, für kardiologische Funktionsdiagnostik und das Telemonitoring. Am Anfang stand die häusliche Überwachung von Neugeborenen im Vordergrund. Heute ist GETEMED Spezialist für das ambulante Monitoring von Risikopatient*innen aus allen Altersgruppen – und setzt auf moderne Technologien und digitalisierte Prozesse.

„Speziell für Menschen mit Herzinsuffizienz haben wir ein telemedizinisches Überwachungssystem entwickelt, das die Lebensqualität der oft Schwerkranken verbessern kann. Damit lassen sich alle wichtigen Messungen von zu Hause aus durchführen. Die Betroffenen müssen so seltener in die Arztpraxis oder Klinik – und können länger selbstbestimmt leben“, sagt Michael Scherf, CEO von GETEMED.

Das benutzerfreundliche Geräte-Set von GETEMED verbindet Informations- und Medizintechnik intelligent miteinander und funktioniert so: Die behandelnde Klinik oder Arztpraxis versorgt die Patient*innen mit Messgeräten und einem Tablet, auf dem die App PhysioGate von GETEMED läuft. Zu Hause kontrollieren die digitalen Helfer regelmäßig Gewicht, Blutdruck und Herzaktivität – ganz ohne Arztbesuch. Alle Ergebnisse werden automatisch per Bluetooth von den Messgeräten an das Tablet mit eingebauter SIM-Karte übermittelt. Von da wird das Datenpaket direkt an ein medizinisches Telematikzentrum gesendet. Das Fachpersonal wertet die Daten aus, eine möglicherweise eintretende Verschlechterung des Gesundheitszustandes kann sich so frühzeitig entdecken lassen.

„Wir brauchen Systeme, auf die sich alle Beteiligten verlassen können und die im Alltag einfach funktionieren. Hier spielen auch Datenschutz und Sicherheit eine wichtige Rolle, weil es um die regelbasierte Übertragung von sensiblen Patientendaten geht“, sagt Michael Scherf.

¹ <https://www.euractiv.de/section/regionalpolitik/news/eu-regiostars-award-fur-brandenburg/>

² <https://www.innovationspreis.de/unternehmen/getemed-medizin-und-informationstechnik-ag/>

³ <https://www.zukunftspreis-brandenburg.de/gewinner/619#:~:text=Das%20Unternehmen%20erh%C3%A4lt%20den%20Zukunftspreis,wissenschaftliche%20Innovation%20mit%20wirtschaftlichem%20Erfolg>

Automatisierte Konfiguration bringt Entlastung

Bei der Wahl des Geräteherstellers stand GETEMED der IT-Dienstleister WBS IT-Service beratend zur Seite. Das Systemhaus mit Sitz in Leipzig ist kompetenter Ansprechpartner für ganzheitliche IT-Projekte – und hat über drei Jahre hinweg gemeinsam mit GETEMED an der branchenspezifischen IT-Lösung gearbeitet, Services mitentwickelt und den Rollout betreut.

„WBS IT-Service hat unsere Anforderungen in Sachen Telemonitoring gleich verstanden und Samsung empfohlen, die uns mit ihren leistungsstarken Tablets der Galaxy Tab A-Serie überzeugt haben“, so Michael Scherf. Wichtig bei der Auswahl der mobilen Endgeräte war GETEMED ein einheitliches Gerätemanagement, das einen stabilen, sicheren Betrieb ermöglicht und den bisherigen manuellen Aufwand bei der Inbetriebnahme und Pflege reduziert.



Das Geräte-Set von GETEMED verbindet Informations- und Medizintechnik intelligent miteinander.

Für die Konfiguration der Tablets setzt GETEMED jetzt auf das Knox Mobile Enrollment: Die Lösung sorgt dafür, dass die Samsung Endgeräte in einer Produktionsstraße automatisiert konfiguriert und installiert werden können. Durch die Nutzung von APIs (Application Programming Interface) lassen sich Abläufe über Endgerätypen hinweg standardisieren, ein automatisierter Betrieb wird sichergestellt – und der Aufwand für die IT-Abteilung sinkt, da die firmeneigene Software sowie individuelle Sicherheitseinstellungen einfach überspielt werden.

„Der professionelle Aufbau einer digitalen Infrastruktur gemeinsam mit unserem Partner WBS IT-Service war für uns ein zentraler Schritt in Richtung Zukunft. Mit dem Einsatz der Tablets von Samsung haben wir viele Prozesse verschlankt und standardisiert. Der Grad an Automation, den wir jetzt erreicht haben, war nur mit diesen Geräten möglich“, davon ist Michael Scherf überzeugt.

Auspacken, einschalten, fertig!

Aktuell sind 2.000 mobile Endgeräte von Samsung in ganz Deutschland bei chronisch Herzkranken im Einsatz. Im Monat kommen rund 80 neue Bestellungen hinzu – die Telematiklösung ist sowohl bei der kleinen Arztpraxis als auch im großen Krankenhaus gefragt. Und das Potenzial mit rund 2,5 Millionen Betroffenen ist groß. Doch egal, ob es sich um 100 oder 1000 Geräte handelt: Die Samsung Lösung ist dank API-Schnittstellen hoch skalierbar. Wenn noch größere Stückzahlen ausgerollt



Auf dem Samsung Tablet läuft die App PhysioGate von GETEMED, die Gewicht, Blutdruck und Herzaktivität der Patient*innen anzeigt.

werden sollen, kann Knox Mobile Enrollment den administrativen Aufwand für die Registrierung und Installation reduzieren und damit das IT-Team entlasten. Durch die voreingestellten Profile können Hunderte von Tablets mit nur einem Knopfdruck konfiguriert werden.

Für die Herzkranken zu Hause bedeutet dies, dass sie die 10 Zoll großen Tablets unkompliziert in Betrieb nehmen können: Geräteset auspacken, Tablet einschalten, fertig. Alle Applikationen, die sie für ihre Messungen und die Datenübertragung benötigen, sind bereits installiert. Bei Bedarf führen die behandelnden Ärzt*innen eine erste gemeinsame Messung und Datenübertragung vor Ort durch.

„Die großen Symbole auf dem Touchscreen sind auch für ältere Menschen gut lesbar. Die meisten Patient*innen kommen mit der Bedienung sehr gut zurecht und möchten das Tablet gar nicht mehr hergeben“, sagt Michael Scherf.

Hoher Schutz durch Samsung Knox

Die maßgeschneiderte Lösung inklusive Services umfasst die nahtlose Einbindung in das UEM (Unified Endpoint Management) von GETEMED. Die zentrale Verwaltung der mobilen Endgeräte erfolgt mittels VMware Workspace One – unter Einbindung der Samsung Knox Suite: In Kombination mit der Samsung Hardware kann die Sicherheitsplattform ihre volle Stärke ausspielen. Denn Datenschutz war eine weitere wichtige Anforderung von GETEMED an Samsung.

Das Überwachungssystem von GETEMED ist so konzipiert, dass die Vitaldaten der Behandelten gespeichert werden, aber keine personenbezogenen Daten, wie Name oder Geburtsdatum, beim Unternehmen vorliegen. Die Zuordnung erfolgt über die Seriennummer des Tablets – und dies erst in der Arztpraxis.

Samsung Knox ist eine Sicherheitslösung zur erweiterten Konfiguration der mobilen Endgeräte und stellt nicht nur die Stabilität und Härtung der Systeme sicher, sondern auch, dass sensible Daten geschützt bleiben. Mit der zentralen Komponente E-FOTA – das steht für Enterprise Firmware-Over-the-Air – lässt sich der Software-Status der Geräte zentral managen. Betriebssystem- und Sicherheitsupdates können ohne zusätzlichen Benutzereingriff bereitgestellt werden. Die Updates werden zuvor getestet und dann standortunabhängig auf die Gerätegruppe aufgespielt.

Mit dem Analyse-Tool Knox Asset Intelligence lassen sich Verwaltung und Lebenszyklus der Geräteflotte durch datengesteuerte Intelligenz anpassen. So werden schnell und effektiv Erkenntnisse gewonnen, die dann als Basis für verbesserte Prozesse und den Support dienen.

Zudem bei GETEMED im Einsatz: die Samsung Knox Service Plugin (KSP) App. Über diese Schnittstelle werden die Endgeräte gehärtet und konfiguriert. Damit lassen sich beispielsweise Geräteeinstellungen und Apps sperren oder datenschutzrelevante Konfigurationen definieren.

Auch für den kontinuierlichen Support der UEM-Plattform zeichnet Partner WBS IT-Service verantwortlich – und schafft so eine solide technische Grundlage für die Weiterentwicklung von Arbeitsprozessen und mobiler Workflows.

„Eine lebensrettende Versorgung von Risikopatient*innen außerhalb von großen Städten wird durch fehlendes Fachpersonal zu einer immer größeren Herausforderung“, weiß Michael Scherf. „Mit unserem Telemonitoring-System können wir eine nahezu flächendeckende telemedizinische Mitbetreuung bieten und dazu beitragen, Ärzt*innen zu entlasten und die Krankenkassenkosten zu senken. Mehr noch: Die Lösung lässt sich auch auf andere Krankheitsbilder übertragen.“

Über GETEMED

Mit über 35 Jahren Erfahrung entwickelt, produziert und vertreibt die GETEMED Medizin- und Informationstechnik AG mit rund 70 Mitarbeitenden Medizinprodukte in drei Hauptsegmenten: kardiologische Funktionsdiagnostik, ambulantes Vitalfunktions-Monitoring und Telemonitoring. Am Anfang stand die häusliche Überwachung von Neugeborenen im Vordergrund. Heute behauptet sich GETEMED als anerkannter Spezialist für das ambulante Monitoring von Risikopatienten aus allen Altersgruppen. Fokussiert auf diese Anwendungen hat das brandenburgische Unternehmen mit Sitz in Teltow seine Position in internationalen Märkten konsequent und erfolgreich ausgebaut. GETEMED verfügt über ein engmaschiges Vertriebspartnernetz für die Vermarktung der Produkte weltweit. Weitere Informationen unter: <https://www.getemed.de/de/>

Über WBS IT-Service GmbH

Zukunftsfähige IT für zufriedene Nutzer*innen – nach diesem Leitsatz unterstützt WBS IT-Service seit 1990 Unternehmen bei ihrer digitalen Transformation. Mit zukunftsstarken Informationstechnologien, überzeugenden Services und beständigen Hersteller-Partnerschaften sichert der IT-Dienstleister die Geschäftskontinuität seiner Kunden und optimiert deren Prozesse. Mehr als 200 Mitarbeitende setzen bei WBS IT-Service Projekte in hochaktuellen Themenfeldern wie Cloud Computing, IT-Sicherheit und Künstliche Intelligenz um. WBS IT-Service sorgt dafür, dass Unternehmen und andere Organisationen auch in den kommenden Jahren wettbewerbsfähig bleiben – egal ob regional, national oder global. Weitere Informationen unter: <https://www.wbs-it.de/>

Über Samsung Electronics

Samsung Electronics Co., Ltd. inspiriert Menschen und gestaltet die Zukunft mit Ideen und Technologien, die unser Leben verbessern. Das Unternehmen verändert die Welt von Fernsehern, Smartphones, Wearables, Tablets, Hausgeräten, Netzwerk-Systemen, Speicher-, Halbleiter- und LED-Produkten und liefert nahtlos vernetzte Erlebnisse mit dem SmartThings-Ökosystem und durch die offene Zusammenarbeit mit Partnern. Entdecken Sie die neuesten Nachrichten im Samsung Newsroom unter news.samsung.com/de.



Medizin- und Informationstechnik AG



Samsung Electronics GmbH
Am Kronberger Hang 6
65824 Schwalbach/Taunus
Info: 0180 6 726 78 64* oder
0180 6 SAMSUNG*
Fax: 06196 934 02 88